

IG Metall Wolfsburg - Postfach 10 04 55 - 38404 Wolfsburg

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im März finden im Bereich der IG Metall Verwaltungsstelle Wolfsburg die Betriebsratswahlen 2010 statt. Als IG Metall werben wir dabei nicht nur um die Stimmen der Stammebelegschaften. Wir unterscheiden nicht zwischen Kollegen – egal ob sie festangestellt oder als Leiharbeiter eingesetzt sind. Kollege ist Kollege, das ist unser gewerkschaftliches Selbstverständnis!

Die IG Metall Wolfsburg und unsere Betriebsräte vor Ort haben in den zurückliegenden Jahren deutlich gemacht, dass die Situation der Zeit- und Leiharbeitnehmer ein fester Bestandteil unserer Arbeit ist. Wir setzen uns dafür ein, dass

- **Leiharbeitnehmer nicht als „Beschäftigte zweiter Klasse“ behandelt werden,**
- **gleicher Lohn für gleiche Arbeit bezahlt wird,**
- **die Etablierung eines Niedriglohn-Sektors verhindert wird,**
- **es keine Dumping-Tarifverträge in der Leih- und Zeitarbeitsbranche gibt,**
- **Stammebelegschaft und Leiharbeitnehmer nicht gegeneinander ausgespielt werden,**
- **kein Klima des Heuern & Feuern um sich greift,**
- **möglichst viele Zeit- und Leiharbeiter in unbefristete Beschäftigungsverhältnisse übernommen werden,**
- **Beschäftigung am Standort Wolfsburg und in der Region gehalten und ausgebaut wird.**

In vielen Betrieben arbeiten Zeit- und Leiharbeiter mit den Stammbeschäftigten bereits über einen langen Zeitraum zusammen. Die Kolleginnen und Kollegen sind völlig in den Betriebsablauf integriert. Arbeitsleistung und –qualität sind nicht zu unterscheiden. Die einzigen, wenn auch gewichtigen Unterschiede: die Bezahlung und die Befristung des Arbeitsverhältnisses. Für die IG Metall haben deshalb „Equal Pay“ und „Equal Treatment“ (gleiche Bezahlung und gleiche Behandlung) sowie eine möglichst lange Beschäftigung bis hin zur Übernahme in eine Festanstellung oberste Priorität. Dabei geht es uns nicht allein um die Durchsetzung fairer Arbeitsbedingungen und einer gerechten Entlohnung: Zukunftssicherheit für die Leiharbeiter bedeutet auch Zukunftssicherheit für Eure Familien. Auch das ist gewerkschaftliches Selbstverständnis!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
die Leiharbeiter sind, rechtlich gesehen, das schwächste Glied im Betrieb. Das ist von der Lobby in Wirtschaft und Politik auch so gewollt. Umso wichtiger ist es für Euch, eine starke Organisation wie die IG Metall an Eurer Seite zu haben. Keine der anderen Listen, die in verschiedenen Betrieben antreten werden, hat eine vergleichbare Durchsetzungskraft, Erfahrung und

Datum:
26.02.2010

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:
be

Telefon: 05361 2002-17
Fax: 05361 2002-39
Sabine.bergt@igmetall.de

IG Metall
Wolfsburg

Siegfried-Ehlers-Str. 2
38440 Wolfsburg

Telefon: 05361 2002-0
Fax: 05361 2002-65
E-Mail:
wolfsburg@igmetall.de
Internet: www.igmetall.de

Helaba
Konto-Nr. 0083180000
BLZ 50050000

Datenschutzhinweis: Name,
Adresse und zur Bearbeitung
nötige Angaben werden
vorübergehend gespeichert.

IG Metall –
Gewerkschaft für Produktion
und Dienstleistung im DGB

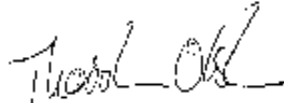
Professionalität. Gerade in Zeiten der Wirtschafts- und Finanzkrise kommt es aber genau darauf an, wenn Eure Interessen nicht unter die Räder kommen sollen. Deshalb werben wir um Eure Stimme.

- **Wählen gehen: Mitbestimmen!**
- **Deine starke Stimme für Deine Interessen: IG Metall!**
- **Wählt die Liste der IG Metall in Eurem Betrieb!**
- **Leiharbeit fair gestalten – gleiche Arbeit, gleiches Geld!**

Mit kollegialen Grüßen



Frank Patta
1. Bevollmächtigter
IG Metall Wolfsburg



Thorsten Ohst
Fachsekretär Leih- und Zeitarbeit
IG Metall Wolfsburg

P.S.: Und bitte denkt daran: Aller guten Dinge sind in Eurem Fall zwei! Denn die meisten von Euch dürfen sowohl an den Betriebsratswahlen des Unternehmens teilnehmen, bei dem Ihr eingesetzt seid, als auch bei Eurem Leih- bzw. Zeitarbeitsunternehmen. Solltet Ihr diesbezüglich Fragen haben, wendet Euch bitte an Euren Betriebsrat, die Vertrauensleute der IG Metall oder an den jeweiligen Wahlvorstand.